

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)

TK10

Biotop-Nr.

0 4 0 5 - 4 4 1 - 4 0 2 3

Substrat

k	g	
	g	Torf, wenig gestört
k		Torf, degradiert
		Antorf
k		Sand
		Kies / Steine
		Lehm
		Ton
		Halbkalk / Kalk
		Schlamm / Faulschlamm
		gestörter Boden

Trophie

k	g	
		dystroph
		oligotroph
		mesotroph
	g	eutroph
		poly- / hypertroph

Wasserstufe

k	g	
		trocken
		mäßig trocken
		wechselfeucht
		frisch
k		feucht
	g	sehr feucht
	g	naß
		offenes Wasser
		quellig

Relief

k	g	
	g	eben
		wellig
		kuppig
		dünig
		Berg / Rücken
		Riedel
		Flachhang <= 9°
		Steilhang > 9°
	g	Nische
		Senke / Streckensenke
		Kerbtal
		Sohllental

Exposition

k	g	
		N
		NO
		O
		SO
		S
		SW
		W
		NW

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)

Nutzungsintensität

k	g	
		intensiv
	g	extensiv
k		aufgelassen
	g	keine Nutzung

Nutzungsart

k	g	
		Acker
		Wiese
		Weide
	g	forstliche Nutzung

k	g	
		Fischerei
		Angeln
		Erholung
		Kleingartenbau
		Erwerbsgartenbau
		Ferienhäuser
		Bodenentnahme
		Verkehr
		Ver- / Entsorgungsanlage
		sonstige Nutzung:

Umgebung

k	g	
		Acker / Gartenbau
		Ackerbrache
		Grünland, intensiv
k		Grünland, extensiv
	g	Laub- / Mischwald
k		Nadelwald
		Feuchtwald / -gebüsch
		Gehölz
		Röhricht / Feuchtbrache
		Hochstauden / Ruderalflur
		Graben

k	g	
		Fließgewässer
		Stillgewässer
		Trockenbiotop
		Grünanlage / Kleingarten
		Weg
		Straße, Parkplatz
		Bahnanlage
		Gewerbe / Industrie
		Silo / Stallanlage
		Gebäude / Siedlung
		Spülfeld / Halde
		Bodenentnahme

Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)
Alnus glutinosa

Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)
Carex acutiformis **Mentha aquatica** **Phragmites australis** **Salix cinerea**

Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)

Berula erecta	Betula pubescens	Caltha palustris	Carex paniculata
Circaea lutetiana	Cirsium oleraceum	Cirsium palustre	Epilobium hirsutum
Equisetum fluviatile	Eupatorium cannabinum	Frangula alnus	Fraxinus excelsior
Galium aparine	Galium palustre	Holcus lanatus	Impatiens noli-tangere
Iris pseudacorus	Myosotis palustris	Peucedanum palustre	Poa trivialis
Rubus idaeus	Rumex hydrolapathum	Salix fragilis	Salix pentandra
Solanum dulcamara	Thelypteris palustris	Typha latifolia	Urtica dioica
Veronica beccabunga			

Angaben zur Fauna

Verwendete Unterlagen

Datum erste Begehung: 08.07.1999

Datum letzte Begehung:

Bearbeiter/in: IBS-Dubbert

Foto: 4

Folgeseiten: 1

Zusatzbogen (Pflanzenarten/Beschreibung)

TK10

Biotop-Nr.

0 4 0 5 - 4 4 1 - 4 0 2 3

Fortsetzung Beschreibung

Der nördlichste (im NO) ist etwa 100 m lang und verläuft in einem typischen Kerbtal. Das Substrat des geschwungen-geschlängelt verlaufenden Baches ist vornehmlich Sand. Das Bachufer, welches mehrere Quellaustritte aufweist, nimmt ein schmaler Eschen-Erlen-Ufergehölzsaum ein. Viel Totholz liegt im und über dem Bachbett. Eine etwa gleiche Ausbildung weist auch der südliche, aber nur 50 m lange Bachlauf auf. Großflächig begrenzen Laubwald (dem sich Nadelwald anschließt) und See den Biotop. Kleinflächig im Westen begrenzt auch Wiese den Biotop und Nadelwald im Norden.

Fortsetzung Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Fortsetzung Pflanzenarten zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Fortsetzung Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)